Biotopname
Trockenrasen am nördlichen Stadteingang von Göritz

			X		

TK10 0406 - 221 - **Biotop-Nr.** 4023

Anschluß in TK
-
-
-

Standort /Geologie
kuppige Grundmoräne

Naturraum 300 Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	161	-	0687
		-	
Größe in ha	0	,	4322
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Güstrow

Gemeinde / Stadt
Wardow

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
07647

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	☐	FiB	☐
NSG	☐	LSG	☐	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	TMS	TMD	TPS	BLT	RHK					XAK	
%	50	25	10	10	5						

Vegetationseinheiten
Silbergrasflur, Thymian-Schafschwingel-Rasen, Brennessel-Quecken-Flur, Besenginster-Gebüsch

Habitate + Strukturen DGW DHA DHF DHM

Beschreibung / Besonderheiten
In einer aufgelassenen Sandgrube haben sich mosaikartig verzahnt trockene Rasen etabliert. Da der Abbruch ziemlich steil ist, ist eine permanente Erosion wirksam. Auf Grund dessen ist die Vegetation an einigen Stellen ziehmlich karg. Die Sandgrube, der Trockenbiotopkomplex, grenzt an einen Kleingartenbau an der nordwestlichen Seite und an die Straße an der südöstlichen Seite. In den flachen Teilen ist die Silbergrasflur präsent und an einigen Stellen ist die ruderale Flur zu sehen.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☒	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☒	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☒	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☒	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

YAA

keine Gefährdung ☐

Empfehlung

ZMZ

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0 4 0 6 - 2 2 1 - **Biotop-Nr.** 4 0 2 3

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
	g	Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
	g	mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
	g	trocken
	g	mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
	g	Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
	g	NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
	g	aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
	g	Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
k		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
	g	Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
	g	Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
	g	Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Arrhenatherum elatius	Artemisia campestris	Corynephorus canescens	Empetrum nigrum
Festuca ovina agg.	Rumex acetosella		

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Acer pseudoplatanus	Ribes nigrum	Artemisia absinthium	Holcus lanatus
Geum urbanum	Sedum acre	Pleurozium schreberi	

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 28.04.2001

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Zemmrich

Foto: 2

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0